



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Jürgen Mistol BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
vom 22.03.2021

Schutz des Wohnens in Zeiten von COVID-19 II

Nachdem zum Zeitpunkt meiner Schriftlichen Anfrage vom 03.06.2020 noch keine ausreichend valide Datengrundlage vorlag und aufgrund der anhaltenden Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Folgen frage ich die Staatsregierung:

- 1.1 Wie hat sich die Zahl der Wohngeldanträge in Bayern in den vergangenen zwei Jahren entwickelt? 2
- 1.2 Wie viele Personen haben in den vergangenen zwei Jahren einen Mietzuschuss beantragt (bitte aufschlüsseln nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten)? 2
- 1.3 Wie viele Personen haben in den vergangenen zwei Jahren einen Lastenzuschuss für selbst genutzten Wohnraum beantragt (bitte aufschlüsseln nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten)? 2

- 2.1 In welcher Höhe belaufen sich in den letzten zwei Jahren jeweils die Zahlungen für Miet- und Lastenzuschüsse im Freistaat (bitte aufschlüsseln nach Monaten)? 2
- 2.2 Wie viele Personen haben in den letzten zwei Jahren jeweils einen Miet- oder Lastenzuschuss erhalten? 3

- 3.1 Wie hat sich im Freistaat in den vergangenen zwei Jahren die Zahl der Anträge auf Grundsicherung entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Monaten)? 3
- 3.2 Wie hat sich im Freistaat in den vergangenen zwei Jahren die Zahl der Leistungsberechtigten entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Monaten)? 3
- 3.3 Wie haben sich im Freistaat in den vergangenen zwei Jahren die Ausgaben für Grundsicherung allgemein und Kosten der Unterkunft (KdU) im Speziellen entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Monaten)? 4

- 4.1 Wie haben sich im Freistaat in den vergangenen zwei Jahren die Anträge auf Mietschuldenübernahme entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Monaten)? ... 5
- 4.2 Für wie viele Personen wurde in den vergangenen zwei Jahren jeweils eine Mietschuldenübernahme bewilligt? 5
- 4.3 Wie haben sich in den vergangenen zwei Jahren die Ausgaben für Mietschuldenübernahmen entwickelt? 5

- 5.1 Wie beurteilt die Staatsregierung die Entwicklung der Fallzahlen im Bereich Wohngeld, Grundsicherung und Mietschuldenübernahme? 5
- 5.2 Hält sie die während der Corona-Pandemie ergriffen Maßnahmen für ausreichend, um Menschen mit coronabedingten finanziellen Einbußen zu unterstützen? 6
- 5.3 Wenn nein, weshalb nicht? 6

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

6.1	Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung zu den Auswirkungen der Pandemie auf Mieterinnen und Mieter sowie Vermieterinnen und Vermieter im Freistaat (vgl. Pressemitteilung des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr vom 17.03.2021 betreffend „Unterstützung für Mieter in Corona-Pandemie“)?	6
6.2	Liegen ihr dazu Daten vor?	6
6.3	Wenn ja, welche?	6
7.1	Zieht die Staatsregierung einen Sicher-Wohnen-Fonds auf Landesebene in Erwägung, sollte der Bund von einer solchen Sicherungsmaßnahme absehen?	6
7.2	Wenn nein, weshalb nicht?	6
8.1	Wie beurteilt die Staatsregierung eine Neuauflage des sog. Mietmoratoriums? 6	
8.2	Inwiefern setzt sie sich dafür auf Bundesebene ein?	6

Antwort

des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Justiz und dem Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

vom 20.04.2021

1.1 Wie hat sich die Zahl der Wohngeldanträge in Bayern in den vergangenen zwei Jahren entwickelt?

Wie in anderen Jahren, ohne gesetzliche Wohngeldanpassungen, war im Jahr 2019 die Zahl der Wohngeldanträge im Vergleich zum Vorjahr rückläufig. Die Wohngeldreform zum 01.01.2020 führte mit ihren Leistungsverbesserungen zu einer Zunahme der Wohngeldanträge. Ab April 2020 war insbesondere in den Regionen, in denen die Maßnahmen zur Bekämpfung der Folgen der Corona-Pandemie zu einer Verminderung des Einkommens (z. B. wegen Kurzarbeit) führten, ein weiterer Anstieg der Wohngeldanträge festzustellen.

1.2 Wie viele Personen haben in den vergangenen zwei Jahren einen Mietzuschuss beantragt (bitte aufschlüsseln nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten)?

1.3 Wie viele Personen haben in den vergangenen zwei Jahren einen Lastenzuschuss für selbst genutzten Wohnraum beantragt (bitte aufschlüsseln nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten)?

Wohngeld wird einkommensschwachen Haushalten zur Entlastung bei den Wohnkosten gewährt. Wohngeldberechtigt und damit antragsberechtigt sind jeweils die Personen im Haushalt, die Mieter (oder mietähnlich Nutzungsberechtigte) bzw. Eigentümer des Wohnraums sind. Die Antragszahlen lassen sich aus den Meldungen der Wohngeldbehörden (Kreisverwaltungsbehörden) an das Landesamt für Statistik ermitteln, die quartalsweise für die Wohngeldstatistik erfolgen. In der Anlage 1 sind die erhobenen Daten zu den Bearbeitungsfällen (= erfasste Anträge) aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Miet- und Lastenzuschuss abgebildet.

2.1 In welcher Höhe belaufen sich in den letzten zwei Jahren jeweils die Zahlungen für Miet- und Lastenzuschüsse im Freistaat (bitte aufschlüsseln nach Monaten)?

Aus der Haushaltsrechnung des Freistaates Bayern sind die dort verbuchten Wohngeldzahlungen der letzten Monate bekannt. Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung für ganz Bayern:

Mio. Euro		Zahlungen für Mietzuschüsse nach dem Wohngeldgesetz in Bayern (insgesamt) Kap. 0904 Tit. 681 01		Zahlungen für Lastenzuschüsse nach dem Wohngeldgesetz in Bayern (insgesamt) Kap. 0904 Tit. 681 02	
Monat	Jahr	2019	2020	2019	2020
Januar		12.916.099,44	13.626.211,68	854.578,04	903.702,31
Februar		7.055.205,96	8.587.431,97	454.851,29	540.850,26
März		6.671.029,30	8.676.371,18	450.254,04	560.958,33
April		6.629.313,59	9.266.235,35	476.023,50	578.080,00
Mai		6.674.044,28	10.208.923,50	472.631,70	604.764,10
Juni		6.051.925,56	10.180.638,67	450.114,95	607.333,61
Juli		6.370.132,92	10.530.265,68	477.651,09	597.558,52
August		5.993.841,09	9.706.399,36	435.256,25	600.953,50
September		5.763.754,52	9.516.564,69	397.866,75	534.128,26
Oktober		6.292.223,68	10.172.316,70	424.699,00	558.635,74
November		6.212.709,73	10.885.067,98	430.515,00	588.691,00
Dezember		340.844,68	903.687,85	35.904,44	54.250,78
Jahr insgesamt		76.971.124,75	112.260.114,61	5.360.346,05	6.729.906,41

Quelle: IHV-Bayern

2.2 Wie viele Personen haben in den letzten zwei Jahren jeweils einen Miet- oder Lastenzuschuss erhalten?

Diese Frage kann vollumfänglich erst nach Auswertung der von den Wohngeldbehörden bereitgestellten Angaben zur Wohngeldstatistik 2020 durch das Landesamt für Statistik für das Berichtsjahr 2020 beantwortet werden. Diese Jahresstatistik liegt erst im Juni/Juli 2021 vor. Für das Jahr 2019 ist ein Auszug aus der Wohngeldstatistik zum 31.12.2019 über die Anzahl der reinen Wohngeldhaushalte und den durchschnittlichen Wohngeldanspruch in den Kreisen (kreisfreien Städten und Landkreisen), aufgeschlüsselt nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, als Anlage 2 beigefügt.

3.1 Wie hat sich im Freistaat in den vergangenen zwei Jahren die Zahl der Anträge auf Grundsicherung entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Monaten)?

3.2 Wie hat sich im Freistaat in den vergangenen zwei Jahren die Zahl der Leistungsberechtigten entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Monaten)?

Die nachfolgenden Daten zu Leistungsberechtigten der Grundsicherung für Arbeitssuchende (= Hartz IV) beruhen auf der veröffentlichten Statistik der Bundesagentur für Arbeit. Eigene Datenquellen zu Leistungsberechtigten nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II) – Grundsicherung für Arbeitssuchende stehen der Staatsregierung nicht zur Verfügung. Daten zu Anträgen werden in der Statistik der Bundesagentur für Arbeit nicht veröffentlicht.

Im November 2020 erhielten in Bayern 395430 Personen Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende (Leistungsberechtigte). Den nachfolgenden Tabellen lässt sich die Entwicklung der Zahl der Leistungsberechtigten in den Jahren 2019 und 2020 entnehmen.

Jan 19	Feb 19	Mrz 19	Apr 19	Mai 19	Jun 19	Jul 19	Aug 19	Sep 19	Okt 19	Nov 19	Dez 19
404381	409991	404493	401714	398283	395068	391790	393114	383035	380702	377442	376133

Jan 20	Feb 20	Mrz 20	Apr 20	Mai 20	Jun 20	Jul 20	Aug 20	Sep 20	Okt 20	Nov 20
377346	384086	386418	407126	419249	421042	417528	419411	404986	396366	395430

Quelle: BA-Statistik, Strukturen der Grundsicherung SGB II (Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2005), Bayern, Nov. 2020

In der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung wird die Zahl der Anträge statistisch nicht erfasst. In der Statistik des Statistischen Bundesamtes wird die Anzahl der Leistungsberechtigten jeweils am Ende eines Quartals ausgewiesen. Die Anzahl der Leistungsberechtigten am Ende des 4. Quartals des Jahres 2020 ist derzeit noch nicht verfügbar, da diese vom Statistischen Bundesamt noch nicht veröffentlicht wurde.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung Anzahl der Empfänger in Bayern				
Jahr	März	Juni	September	Dezember
2019	128 110	128 243	126 281	126 096
2020	129 750	129 420	127 125	

Quelle: Statistisches Bundesamt – Datenbank GENESIS-Online

3.3 Wie haben sich im Freistaat in den vergangenen zwei Jahren die Ausgaben für Grundsicherung allgemein und Kosten der Unterkunft (KdU) im Speziellen entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Monaten)?

Die nachfolgenden Daten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende (= Hartz IV) beruhen auf der veröffentlichten Statistik der Bundesagentur für Arbeit. Eigene Datenquellen zu Ausgaben für Grundsicherung und Kosten der Unterkunft (KdU) nach dem SGB II stehen der Staatsregierung nicht zur Verfügung.

Im November 2019 betrug die Summe der Zahlungsansprüche aller Bedarfsgemeinschaften in Bayern insgesamt 194.458.284 Euro. Davon entfallen 80.869.800 Euro auf KdU. Im November 2020 betrug die Summe der Zahlungsansprüche aller Bedarfsgemeinschaften in Bayern insgesamt 217.981.857 Euro. Davon entfallen 94.106.063 Euro auf KdU.

Die höheren Ausgaben ergeben sich sowohl durch die höhere Zahl der Leistungsberechtigten als auch durch den erleichterten Zugang zur Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II. So werden die tatsächlichen Aufwendungen für Unterkunft und Heizung für Bewilligungszeiträume, die in der Zeit vom 01.03.2020 bis zum 31.12.2021 beginnen, ohne Prüfung der Angemessenheit übernommen. In Corona-Zeiten soll grundsätzlich niemand gezwungen sein, sich eine billigere Unterkunft zu suchen. Dies gilt jedoch nicht in den Fällen, in denen im vorangegangenen Bewilligungszeitraum nur die angemessenen und nicht die tatsächlichen Aufwendungen als Bedarf anerkannt wurden. Vermögen wird für Bewilligungszeiträume, die in der Zeit vom 01.03.2020 bis zum 31.12.2021 beginnen, grundsätzlich nicht berücksichtigt. Eine Ausnahme gilt bei erheblichem Vermögen.

Daten zu Ausgaben der Grundsicherung allgemein sowie der KdU in weiteren Monaten können der Statistik „Zahlungsansprüche von Bedarfsgemeinschaften (Monatszahlen)“, Tabelle: „2.1 Höhe der Zahlungsansprüche für Bedarfsgemeinschaften (BG)“ entnommen werden.

Die Statistik kann für jeden Monat unter folgendem Link abgerufen werden: https://statistik.arbeitsagentur.de/SiteGlobals/Forms/Suche/Einzelheftsuche_Formular.html?nn=1524064&topic_f=geldleistungen-bedarf-rev

Die Ausgaben der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung werden im Rahmen der Sozialhilfestatistik nicht erfasst. Nachdem die gesamten Grundsicherungsausgaben allerdings vom Bund erstattet werden, gibt hierzu das Bundesministerium für Arbeit und Soziales Daten über die entsprechenden Ausgaben heraus. Die Kosten (Bedarfe) für Unterkunft sind dabei Bestandteil der Grundsicherungsleistungen und werden weder extra erfasst noch ausgewiesen.

Angaben über das Jahr 2020 sind derzeit noch nicht verfügbar, da diese vom Statistischen Bundesamt noch nicht veröffentlicht wurden.

Im Jahr 2019 betragen die Nettoausgaben für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Bayern nach derzeitigem Stand 804.301.887,78 Euro.

- 4.1 Wie haben sich im Freistaat in den vergangenen zwei Jahren die Anträge auf Mietschuldenübernahme entwickelt (bitte aufschlüsseln nach Monaten)?**
- 4.2 Für wie viele Personen wurde in den vergangenen zwei Jahren jeweils eine Mietschuldenübernahme bewilligt?**
- 4.3 Wie haben sich in den vergangenen zwei Jahren die Ausgaben für Mietschuldenübernahmen entwickelt?**

Für die Grundsicherung für Arbeitsuchende gilt:

Die Übernahme von Schulden ist grundsätzlich ausgeschlossen. Schulden stellen aufgrund der geltenden Regelungen zum Pfändungsschutz grundsätzlich kein Problem des gegenwärtigen Bedarfs dar, bewirken insbesondere nicht, dass die Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts zur Schuldenbereinigung eingesetzt werden müssen und für den notwendigen Lebensunterhalt nicht zur Verfügung stehen.

§ 22 Abs. 8 Satz 1 SGB II ermöglicht es dem Jobcenter, ausnahmsweise unter bestimmten Umständen Schulden des Leistungsberechtigten zu übernehmen. Grundsätzlich muss mit der Schuldenübernahme die Sicherung der Unterkunft bezweckt sein. Dies ist aber nur möglich bei einer Unterkunft, in der der Leistungsberechtigte aktuell wohnt. Eine Übernahme von Schulden hinsichtlich einer schon verlassenen Wohnung kommt daher nicht in Betracht.

Hauptanwendungsfall ist die Übernahme von Mietschulden, um eine drohende Vermieterkündigung wegen Zahlungsrückständen abzuwenden oder die ausgesprochene Kündigung nach § 569 Abs. 3 Nr. 2 Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) unwirksam werden zu lassen.

Nach § 22 Abs. 8 Satz 4 SGB II sollen Geldleistungen als Darlehen erbracht werden. Eine zuschussweise Übernahme kommt nur in atypischen Einzelfällen in Betracht. Dies kann z. B. bei Minderjährigen der Fall sein, die die Schulden nicht zu vertreten haben.

Eine Aufschlüsselung der KdU-Daten nach Daten zur Mietschuldenübernahme nach § 22 Abs. 8 Satz 1 SGB II erfolgt in der Statistik der Bundesagentur für Arbeit nicht. Eigene Datenquellen stehen der Staatsregierung nicht zur Verfügung.

Im Rahmen der Leistungen nach dem SGB XII – Sozialhilfe, wozu auch die Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung zählen, sind auch sonstige Hilfen zur Sicherung der Unterkunft in Form von Übernahme von Mietschulden möglich.

In der Sozialhilfestatistik werden hierzu aber weder die Anzahl der Anträge noch die Ausgaben für solche Mietschuldenübernahme erfasst. Im Statistischen Bericht „Sozialhilfe in Bayern, Teil 2: Empfängerinnen und Empfänger“ des Landesamts für Statistik wurden im Jahr 2019 insgesamt drei Fälle ausgewiesen. Daten für das Jahr 2020 liegen derzeit noch nicht vor.

5.1 Wie beurteilt die Staatsregierung die Entwicklung der Fallzahlen im Bereich Wohngeld, Grundsicherung und Mietschuldenübernahme?

Fallzahlen zur Mietschuldenübernahme liegen der Staatsregierung für den Bereich der Grundsicherung für Arbeitsuchende nicht vor.

Die Fallzahlen im Bereich der Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung steigen in Bayern seit Jahren kontinuierlich an. Im Jahr 2020 erfolgte nach einem Anstieg im 1. Quartal in den Folgequartalen wieder ein Absinken der Anzahl der Leistungsberechtigten. Dass dieser Anstieg auf die Folgen der Corona-Pandemie zurückzuführen ist, insbesondere durch die vom Bundesgesetzgeber verabschiedeten Sozial-Schutz-Pakete – worin u. a. ein erleichterter Zugang zu den Leistungen der Sozialhilfe, wozu auch die Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung zählen – verursacht wurde, kann von der Staatsregierung letztlich nicht beurteilt bzw. bestätigt werden. Auch im Jahr 2019 war nach einem Anstieg in den ersten beiden Quartalen wieder ein Absinken zu beobachten. Nachdem sich auch der Anstieg der Anzahl der Leistungsberechtigten im Rahmen der Erhöhungen der letzten Jahre bewegt, dürften die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Gewährung von Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung bis zum 3. Quartal 2020 (neuere Zahlen liegen nicht vor) letztlich begrenzt sein.

Die Fallzahlen im Bereich Wohngeld sind im Jahr 2020 gestiegen. Dabei lässt sich keine Unterscheidung treffen, zu welchen Teilen die Änderung des Wohngeldgesetzes und anderer Vorschriften oder die Auswirkungen der Corona-Pandemie für den Anstieg der Anträge, der Bewilligungen sowie der Wohngeldausgaben ursächlich sind.

5.2 Hält sie die während der Corona-Pandemie ergriffen Maßnahmen für ausreichend, um Menschen mit coronabedingten finanziellen Einbußen zu unterstützen?

5.3 Wenn nein, weshalb nicht?

Die Staatsregierung hält die zur Abmilderung der Folgen der Pandemie ergriffenen Maßnahmen derzeit für ausreichend. Natürlich müssen die getroffenen Maßnahmen jedoch anhand der weiteren Entwicklung der Krise und ihrer Auswirkungen überprüft und gegebenenfalls angepasst und ergänzt werden.

6.1 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung zu den Auswirkungen der Pandemie auf Mieterinnen und Mieter sowie Vermieterinnen und Vermieter im Freistaat (vgl. Pressemitteilung des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr vom 17.03.2021 betreffend „Unterstützung für Mieter in Corona-Pandemie“)?

Die Bundesregierung hat anlässlich der Bilanzkonferenz der Wohnungsbauoffensive am 23.02.2021 mitgeteilt, dass es aufgrund von Kurzarbeitergeld und sonstiger Corona-Maßnahmen keine relevanten Mietausfälle im Wohnungsbau gibt. Die Staatsregierung beobachtet seit Beginn der Corona-Pandemie die Lage im Freistaat insoweit genau. Das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr befindet sich unter anderem dazu in regelmäßigem Austausch mit wichtigen Akteuren der Wohn- und Baubranche. Auch dort wird bisher von keinen wesentlichen Mietausfällen berichtet.

6.2 Liegen ihr dazu Daten vor?

6.3 Wenn ja, welche?

Entsprechende statistische Daten für Bayern liegen der Staatsregierung nicht vor.

7.1 Zieht die Staatsregierung einen Sicher-Wohnen-Fonds auf Landesebene in Erwägung, sollte der Bund von einer solchen Sicherungsmaßnahme absehen?

Die Staatsregierung zieht nicht in Erwägung, einen Sicher-Wohnen-Fonds auf Landesebene einzurichten, wenn die Bundesregierung dafür auf Bundesebene keine Notwendigkeit sieht.

7.2 Wenn nein, weshalb nicht?

Das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz hat mit Schreiben vom 01.04.2021 mitgeteilt, dass es keine Notwendigkeit sieht, einen Sicher-Wohnen-Fonds einzuführen. Dank der von der Bundesregierung seit Beginn der Corona-Pandemie ergriffenen Maßnahmenpakete sowie der bestehenden Grundsicherungssysteme sei es im Bereich der Wohnraummietverträge bislang zu keinen größeren Problemen gekommen. Es gibt keinerlei Erkenntnisse, dass die Mieter und Vermieter in Bayern von den Folgen der Corona-Pandemie stärker betroffen sein könnten als im restlichen Bundesgebiet. Dementsprechend gibt es auch keinen Grund, in Bayern einen Sicher-Wohnen-Fonds einzurichten, wenn die Bundesregierung die Einführung auf Bundesebene für nicht notwendig erachtet.

8.1 Wie beurteilt die Staatsregierung eine Neuauflage des sog. Mietmoratoriums?

8.2 Inwiefern setzt sie sich dafür auf Bundesebene ein?

Eine erneute Kündigungsbeschränkung im Sinne von Art. 240 § 2 Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuche (EGBGB) könnte nur durch ein neues Bundesgesetz eingeführt werden. Von der erneuten Einführung einer Kündigungsbeschränkung wie im März 2020 hat der Bund bislang abgesehen.

Die Gründe dafür sind aus Sicht der Staatsregierung nachvollziehbar. Ende März 2020 war eine völlig unerwartete Akutsituation eingetreten. In dieser unvorhergesehenen Ausnahmesituation sollten Mieter davor geschützt werden, ihre Wohnung oder ihre Gewerberäume zu verlieren, bevor sie sich auf die neue Situation einstellen konnten. Insbesondere sollte den Mietern die notwendige Zeit eingeräumt werden, um staatliche Hilfen – sei es in Form von allgemeinen Sozialleistungen, Wohngeld oder speziellen Corona-Hilfen, die seinerzeit erst angelaufen sind – zu beantragen und zu erhalten.

Als Dauerlösung eignet sich eine Kündigungsbeschränkung im Sinne von Art. 240 § 2 EGBGB indes nicht. Für die Mieter würde sich durch eine erneute Kündigungsbeschränkung nur eine kurzfristige, vorübergehende Entlastung, aber letztlich keine Lösung des Problems ergeben, da die Mietzahlungspflicht weiter bestünde und Mietschulden auflaufen würden. Viele – insbesondere auch private – Vermieter würde es vor Probleme stellen, wenn notwendige Einnahmen wegfielen. Ergänzend wird auf die Ausführungen der Bundesregierung zu Frage 70 in BT-Drs. 19/26440 Bezug genommen.

Anlage 1 zum Schreiben des StMB vom 20.04.2021, Az. 35-4704-3-28

hier: Bearbeitungsfälle von Wohngeld nach Kreisen und Art des Zuschusses

Bayern	Bearbeitungsfälle von Wohngeld nach Kreisen							
	2019				2020			
	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal

Kreis								
Reg.-Bez.								
Art des Zuschusses	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt
Ingolstadt								
Mietzuschuss	278	236	255	218	802	438	507	474
Lastenzuschuss	8	3	7	3	20	9	7	11
Insgesamt	286	239	262	221	822	447	514	485
München, Landeshauptstadt								
Mietzuschuss	2 792	2 297	2 416	1 822	3 955	2 254	2 643	2 819
Lastenzuschuss	32	33	15	23	51	18	49	23
Insgesamt	2 824	2 330	2 431	1 845	4 006	2 272	2 692	2 842
Rosenheim								
Mietzuschuss	301	212	246	265	733	463	479	451
Lastenzuschuss	11	7	8	6	15	13	8	8
Insgesamt	312	219	254	271	748	476	487	459
Altötting								
Mietzuschuss	230	229	293	183	412	245	310	245
Lastenzuschuss	17	13	20	19	42	19	12	21
Insgesamt	247	242	313	202	454	264	322	266
Berchtesgadener Land								
Mietzuschuss	192	222	208	203	465	289	237	400
Lastenzuschuss	8	22	13	10	21	25	8	12
Insgesamt	200	244	221	213	486	314	245	412
Bad Tölz-Wolfratshausen								
Mietzuschuss	182	156	171	168	323	246	336	217
Lastenzuschuss	8	8	7	4	3	7	6	11
Insgesamt	190	164	178	172	326	253	342	228
Dachau								
Mietzuschuss	246	235	260	256	592	332	408	340
Lastenzuschuss	8	16	7	4	21	5	12	7
Insgesamt	254	251	267	260	613	337	420	347
Ebersberg								
Mietzuschuss	266	334	260	260	469	264	424	371
Lastenzuschuss	5	10	13	5	25	9	12	18
Insgesamt	271	344	273	265	494	273	436	389
Eichstätt								
Mietzuschuss	53	71	56	63	83	84	100	86
Lastenzuschuss	2	6	1	3	7	6	6	5
Insgesamt	55	77	57	66	90	90	106	91
Erding								
Mietzuschuss	179	193	203	208	500	349	353	399
Lastenzuschuss	14	10	13	16	32	17	25	14
Insgesamt	193	203	216	224	532	366	378	413

Freising								
Mietzuschuss	534	523	424	446	1 026	721	761	638
Lastenzuschuss	14	19	9	3	30	17	18	16
Insgesamt	548	542	433	449	1 056	738	779	654
Fürstenfeldbruck								
Mietzuschuss	404	308	316	304	904	578	509	475
Lastenzuschuss	19	10	10	10	40	19	22	16
Insgesamt	423	318	326	314	944	597	531	491
Garmisch-Partenkirchen								
Mietzuschuss	234	194	167	217	433	365	412	345
Lastenzuschuss	2	6	-	6	9	10	7	4
Insgesamt	236	200	167	223	442	375	419	349
Landsberg am Lech								
Mietzuschuss	184	152	154	179	352	224	237	238
Lastenzuschuss	8	5	19	5	18	16	9	5
Insgesamt	192	157	173	184	370	240	246	243
Miesbach								
Mietzuschuss	90	96	87	103	137	152	134	188
Lastenzuschuss	3	3	1	1	7	3	1	2
Insgesamt	93	99	88	104	144	155	135	190
Mühdorf a.Inn								
Mietzuschuss	165	130	138	82	314	160	179	265
Lastenzuschuss	14	9	11	7	19	10	11	15
Insgesamt	179	139	149	89	333	170	190	280
München								
Mietzuschuss	300	272	324	307	620	428	559	443
Lastenzuschuss	6	4	5	2	16	5	6	6
Insgesamt	306	276	329	309	636	433	565	449
Neuburg-Schrobenhausen								
Mietzuschuss	156	136	142	126	253	171	214	169
Lastenzuschuss	7	18	7	10	32	14	15	10
Insgesamt	163	154	149	136	285	185	229	179
Pfaffenhofen a.d.Ilm								
Mietzuschuss	304	228	178	205	436	233	358	251
Lastenzuschuss	9	5	6	4	12	16	12	9
Insgesamt	313	233	184	209	448	249	370	260
Rosenheim								
Mietzuschuss	389	413	347	425	829	490	711	599
Lastenzuschuss	15	22	7	19	34	15	18	11
Insgesamt	404	435	354	444	863	505	729	610
Starnberg								
Mietzuschuss	157	120	139	134	253	162	134	162
Lastenzuschuss	3	6	-	8	10	9	4	2
Insgesamt	160	126	139	142	263	171	138	164
Traunstein								
Mietzuschuss	248	254	221	237	605	422	467	300
Lastenzuschuss	21	19	8	16	47	20	19	11
Insgesamt	269	273	229	253	652	442	486	311

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/15361

Weilheim-Schongau								
Mietzuschuss	178	122	126	145	519	244	328	336
Lastenzuschuss	13	6	10	10	31	19	16	20
Insgesamt	191	128	136	155	550	263	344	356
Oberbayern								
Mietzuschuss	8 062	7 133	7 131	6 556	15 015	9 314	10 800	10 211
Lastenzuschuss	247	260	197	194	542	301	303	257
Insgesamt	8 309	7 393	7 328	6 750	15 557	9 615	11 103	10 468
Landshut								
Mietzuschuss	335	323	270	223	1 036	466	402	310
Lastenzuschuss	9	8	1	5	19	12	7	2
Insgesamt	344	331	271	228	1 055	478	409	312
Passau								
Mietzuschuss	219	205	183	189	473	264	277	240
Lastenzuschuss	2	6	4	4	13	3	4	4
Insgesamt	221	211	187	193	486	267	281	244
Straubing								
Mietzuschuss	246	230	245	234	635	325	311	341
Lastenzuschuss	5	3	6	2	11	-	7	9
Insgesamt	251	233	251	236	646	325	318	350
Deggendorf								
Mietzuschuss	260	256	222	175	517	327	312	207
Lastenzuschuss	15	10	10	16	34	10	16	11
Insgesamt	275	266	232	191	551	337	328	218
Freyung-Grafenau								
Mietzuschuss	171	170	159	149	403	254	189	183
Lastenzuschuss	23	22	22	14	58	20	16	19
Insgesamt	194	192	181	163	461	274	205	202
Kelheim								
Mietzuschuss	314	300	327	303	561	305	365	420
Lastenzuschuss	14	10	19	15	38	21	20	12
Insgesamt	328	310	346	318	599	326	385	432
Landshut								
Mietzuschuss	226	170	215	176	397	284	369	343
Lastenzuschuss	14	7	15	6	24	18	26	16
Insgesamt	240	177	230	182	421	302	395	359
Passau								
Mietzuschuss	347	270	248	270	655	446	577	416
Lastenzuschuss	32	36	21	23	59	35	47	41
Insgesamt	379	306	269	293	714	481	624	457
Regen								
Mietzuschuss	162	150	178	176	403	222	189	160
Lastenzuschuss	16	16	11	16	50	18	19	16
Insgesamt	178	166	189	192	453	240	208	176
Rottal-Inn								
Mietzuschuss	219	193	200	235	490	298	303	338
Lastenzuschuss	28	21	14	26	60	38	28	31
Insgesamt	247	214	214	261	550	336	331	369

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/15361

Straubing-Bogen								
Mietzuschuss	159	145	119	119	395	178	230	209
Lastenzuschuss	8	4	5	17	31	14	17	17
Insgesamt	167	149	124	136	426	192	247	226
Dingolfing-Landau								
Mietzuschuss	209	242	162	197	449	221	283	225
Lastenzuschuss	18	20	15	19	41	9	22	11
Insgesamt	227	262	177	216	490	230	305	236
Niederbayern								
Mietzuschuss	2 867	2 654	2 528	2 446	6 414	3 590	3 807	3 392
Lastenzuschuss	184	163	143	163	438	198	229	189
Insgesamt	3 051	2 817	2 671	2 609	6 852	3 788	4 036	3 581
Amberg								
Mietzuschuss	237	192	220	216	536	277	252	227
Lastenzuschuss	3	2	1	1	8	9	3	5
Insgesamt	240	194	221	217	544	286	255	232
Regensburg								
Mietzuschuss	1 109	1 006	886	1 005	2 211	1 060	1 291	1 077
Lastenzuschuss	14	12	11	7	30	12	16	9
Insgesamt	1 123	1 018	897	1 012	2 241	1 072	1 307	1 086
Weiden i.d.OPf.								
Mietzuschuss	221	212	191	220	533	272	196	250
Lastenzuschuss	9	7	5	8	16	10	8	12
Insgesamt	230	219	196	228	549	282	204	262
Amberg-Sulzbach								
Mietzuschuss	161	153	104	146	352	245	146	183
Lastenzuschuss	16	13	8	14	20	15	10	16
Insgesamt	177	166	112	160	372	260	156	199
Cham								
Mietzuschuss	208	160	201	176	351	325	266	234
Lastenzuschuss	26	23	26	20	46	31	39	29
Insgesamt	234	183	227	196	397	356	305	263
Neumarkt i.d.OPf.								
Mietzuschuss	212	171	145	157	364	199	302	346
Lastenzuschuss	20	15	11	12	22	14	16	29
Insgesamt	232	186	156	169	386	213	318	375
Neustadt a.d.Waldnaab								
Mietzuschuss	140	146	156	150	353	236	179	174
Lastenzuschuss	16	25	19	13	35	21	27	10
Insgesamt	156	171	175	163	388	257	206	184
Regensburg								
Mietzuschuss	432	383	357	368	768	467	489	366
Lastenzuschuss	17	27	15	16	31	20	41	18
Insgesamt	449	410	372	384	799	487	530	384
Schwandorf								
Mietzuschuss	246	157	160	260	1 012	459	466	446
Lastenzuschuss	19	18	16	20	78	35	47	43
Insgesamt	265	175	176	280	1 090	494	513	489

Tirschenreuth								
Mietzuschuss	164	160	160	171	126	254	172	225
Lastenzuschuss	25	16	19	26	24	28	18	22
Insgesamt	189	176	179	197	150	282	190	247
Oberpfalz								
Mietzuschuss	3 130	2 740	2 580	2 869	6 606	3 794	3 759	3 528
Lastenzuschuss	165	158	131	137	310	195	225	193
Insgesamt	3 295	2 898	2 711	3 006	6 916	3 989	3 984	3 721
Bamberg								
Mietzuschuss	363	289	318	307	693	390	322	439
Lastenzuschuss	2	2	7	2	12	5	8	4
Insgesamt	365	291	325	309	705	395	330	443
Bayreuth								
Mietzuschuss	398	420	281	439	978	607	535	632
Lastenzuschuss	8	10	3	13	16	19	21	7
Insgesamt	406	430	284	452	994	626	556	639
Coburg								
Mietzuschuss	141	161	137	97	327	169	153	106
Lastenzuschuss	4	5	3	5	5	6	6	2
Insgesamt	145	166	140	102	332	175	159	108
Hof								
Mietzuschuss	197	180	219	175	487	216	291	255
Lastenzuschuss	7	6	6	9	17	17	13	8
Insgesamt	204	186	225	184	504	233	304	263
Bamberg								
Mietzuschuss	204	199	203	166	324	287	297	215
Lastenzuschuss	24	20	17	15	33	19	18	22
Insgesamt	228	219	220	181	357	306	315	237
Bayreuth								
Mietzuschuss	149	154	129	149	311	190	197	197
Lastenzuschuss	22	20	18	24	53	38	11	26
Insgesamt	171	174	147	173	364	228	208	223
Coburg								
Mietzuschuss	217	198	163	223	407	216	273	203
Lastenzuschuss	28	18	21	29	49	24	26	23
Insgesamt	245	216	184	252	456	240	299	226
Forchheim								
Mietzuschuss	243	194	181	219	521	177	213	137
Lastenzuschuss	21	11	14	16	50	10	10	7
Insgesamt	264	205	195	235	571	187	223	144
Hof								
Mietzuschuss	201	180	206	75	327	345	234	235
Lastenzuschuss	40	29	36	22	76	55	15	41
Insgesamt	241	209	242	97	403	400	249	276
Kronach								
Mietzuschuss	129	108	110	121	271	171	179	146
Lastenzuschuss	18	15	19	17	41	13	30	19
Insgesamt	147	123	129	138	312	184	209	165

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/15361

Kulmbach								
Mietzuschuss	257	223	266	261	397	252	366	313
Lastenzuschuss	26	16	16	14	37	22	12	16
Insgesamt	283	239	282	275	434	274	378	329
Lichtenfels								
Mietzuschuss	91	90	96	95	244	100	122	131
Lastenzuschuss	18	9	20	13	33	9	12	23
Insgesamt	109	99	116	108	277	109	134	154
Wunsiedel i.Fichtelgebirge								
Mietzuschuss	268	252	297	212	693	354	344	339
Lastenzuschuss	36	31	50	26	119	36	32	50
Insgesamt	304	283	347	238	812	390	376	389
Oberfranken								
Mietzuschuss	2 858	2 648	2 606	2 539	5 980	3 474	3 526	3 348
Lastenzuschuss	254	192	230	205	541	273	214	248
Insgesamt	3 112	2 840	2 836	2 744	6 521	3 747	3 740	3 596
Ansbach								
Mietzuschuss	149	141	139	111	349	196	165	139
Lastenzuschuss	10	4	6	3	12	6	7	2
Insgesamt	159	145	145	114	361	202	172	141
Erlangen								
Mietzuschuss	239	207	258	253	824	293	246	419
Lastenzuschuss	5	2	1	5	13	3	1	7
Insgesamt	244	209	259	258	837	296	247	426
Fürth								
Mietzuschuss	323	364	429	346	899	319	514	625
Lastenzuschuss	8	9	11	12	26	6	12	12
Insgesamt	331	373	440	358	925	325	526	637
Nürnberg								
Mietzuschuss	3 079	3 193	2 952	3 224	6 339	4 222	3 827	4 591
Lastenzuschuss	134	81	94	102	233	97	122	105
Insgesamt	3 213	3 274	3 046	3 326	6 572	4 319	3 949	4 696
Schwabach								
Mietzuschuss	160	154	151	137	374	192	195	195
Lastenzuschuss	9	5	9	5	29	9	10	4
Insgesamt	169	159	160	142	403	201	205	199
Ansbach								
Mietzuschuss	391	298	295	357	700	469	413	391
Lastenzuschuss	21	24	20	19	36	27	30	17
Insgesamt	412	322	315	376	736	496	443	408
Erlangen-Höchstadt								
Mietzuschuss	187	146	175	157	540	272	280	255
Lastenzuschuss	8	7	8	7	29	9	12	10
Insgesamt	195	153	183	164	569	281	292	265
Fürth								
Mietzuschuss	255	249	208	207	531	331	344	304
Lastenzuschuss	23	20	19	28	39	30	34	19
Insgesamt	278	269	227	235	570	361	378	323

Nürnberger Land								
Mietzuschuss	280	269	288	285	614	296	410	417
Lastenzuschuss	10	18	17	11	20	17	18	30
Insgesamt	290	287	305	296	634	313	428	447
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim								
Mietzuschuss	177	148	125	135	220	176	173	213
Lastenzuschuss	15	8	12	9	17	10	12	9
Insgesamt	192	156	137	144	237	186	185	222
Roth								
Mietzuschuss	173	201	156	157	321	221	204	304
Lastenzuschuss	25	16	15	16	25	12	3	15
Insgesamt	198	217	171	173	346	233	207	319
Weißenburg-Gunzenhausen								
Mietzuschuss	182	159	156	160	371	250	263	207
Lastenzuschuss	7	11	9	17	23	17	11	21
Insgesamt	189	170	165	177	394	267	274	228
Mittelfranken								
Mietzuschuss	5 595	5 529	5 332	5 529	12 082	7 237	7 034	8 060
Lastenzuschuss	275	205	221	234	502	243	272	251
Insgesamt	5 870	5 734	5 553	5 763	12 584	7 480	7 306	8 311
Aschaffenburg								
Mietzuschuss	302	253	249	319	663	365	346	364
Lastenzuschuss	4	5	7	2	10	3	9	10
Insgesamt	306	258	256	321	673	368	355	374
Schweinfurt								
Mietzuschuss	214	218	265	219	479	275	197	225
Lastenzuschuss	3	-	2	2	4	4	2	4
Insgesamt	217	218	267	221	483	279	199	229
Würzburg								
Mietzuschuss	871	834	739	679	1 781	914	833	912
Lastenzuschuss	10	10	8	4	17	15	4	10
Insgesamt	881	844	747	683	1 798	929	837	922
Aschaffenburg								
Mietzuschuss	243	225	249	211	435	310	286	250
Lastenzuschuss	18	11	12	11	29	20	22	15
Insgesamt	261	236	261	222	464	330	308	265
Bad Kissingen								
Mietzuschuss	171	199	224	180	421	223	321	265
Lastenzuschuss	22	14	18	13	48	12	22	27
Insgesamt	193	213	242	193	469	235	343	292
Rhön-Grabfeld								
Mietzuschuss	169	180	140	168	312	219	230	213
Lastenzuschuss	18	19	30	24	52	34	28	27
Insgesamt	187	199	170	192	364	253	258	240
Haßberge								
Mietzuschuss	164	151	146	139	311	183	223	194
Lastenzuschuss	16	13	13	21	42	12	20	23
Insgesamt	180	164	159	160	353	195	243	217

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/15361

Kitzingen								
Mietzuschuss	208	192	218	222	426	278	238	266
Lastenzuschuss	17	22	14	19	28	25	25	11
Insgesamt	225	214	232	241	454	303	263	277
Miltenberg								
Mietzuschuss	346	329	332	379	729	474	574	452
Lastenzuschuss	27	33	15	22	51	43	35	32
Insgesamt	373	362	347	401	780	517	609	484
Main-Spessart								
Mietzuschuss	157	119	141	90	232	219	171	178
Lastenzuschuss	15	12	13	8	25	15	14	9
Insgesamt	172	131	154	98	257	234	185	187
Schweinfurt								
Mietzuschuss	160	141	160	118	299	189	198	181
Lastenzuschuss	21	19	21	30	56	28	29	22
Insgesamt	181	160	181	148	355	217	227	203
Würzburg								
Mietzuschuss	228	248	208	256	550	421	327	373
Lastenzuschuss	14	14	16	17	36	10	21	21
Insgesamt	242	262	224	273	586	431	348	394
Unterfranken								
Mietzuschuss	3 233	3 089	3 071	2 980	6 638	4 070	3 944	3 873
Lastenzuschuss	185	172	169	173	398	221	231	211
Insgesamt	3 418	3 261	3 240	3 153	7 036	4 291	4 175	4 084
Augsburg								
Mietzuschuss	1 522	1 519	1 295	1 247	2 605	1 879	1 831	1 884
Lastenzuschuss	17	20	16	16	49	15	40	49
Insgesamt	1 539	1 539	1 311	1 263	2 654	1 894	1 871	1 933
Kaufbeuren								
Mietzuschuss	198	175	207	151	487	166	245	207
Lastenzuschuss	8	6	14	5	25	9	13	3
Insgesamt	206	181	221	156	512	175	258	210
Kempten (Allgäu)								
Mietzuschuss	292	235	232	269	556	421	446	498
Lastenzuschuss	10	10	15	12	29	19	16	22
Insgesamt	302	245	247	281	585	440	462	520
Memmingen								
Mietzuschuss	154	148	182	139	451	206	237	184
Lastenzuschuss	3	7	2	1	5	6	8	8
Insgesamt	157	155	184	140	456	212	245	192
Aichach-Friedberg								
Mietzuschuss	173	198	281	195	414	272	316	355
Lastenzuschuss	5	15	9	9	18	14	20	15
Insgesamt	178	213	290	204	432	286	336	370
Augsburg								
Mietzuschuss	430	452	419	412	795	703	600	586
Lastenzuschuss	39	40	25	28	59	65	49	41
Insgesamt	469	492	444	440	854	768	649	627

Anlage 1 zur Schriftlichen Anfrage Drucksache 18/15361

Dillingen a.d.Donau								
Mietzuschuss	118	149	161	144	313	200	208	162
Lastenzuschuss	16	13	15	10	24	13	15	12
Insgesamt	134	162	176	154	337	213	223	174
Günzburg								
Mietzuschuss	118	121	118	131	164	229	196	217
Lastenzuschuss	5	2	7	3	10	5	8	3
Insgesamt	123	123	125	134	174	234	204	220
Neu-Ulm								
Mietzuschuss	298	264	275	270	835	207	456	568
Lastenzuschuss	9	22	16	25	58	11	25	33
Insgesamt	307	286	291	295	893	218	481	601
Lindau (Bodensee)								
Mietzuschuss	172	144	170	152	384	240	246	223
Lastenzuschuss	6	7	1	3	13	8	4	2
Insgesamt	178	151	171	155	397	248	250	225
Ostallgäu								
Mietzuschuss	285	249	251	257	520	301	277	306
Lastenzuschuss	21	25	11	17	39	14	20	16
Insgesamt	306	274	262	274	559	315	297	322
Unterallgäu								
Mietzuschuss	152	169	160	179	302	197	223	162
Lastenzuschuss	17	11	15	13	44	14	16	23
Insgesamt	169	180	175	192	346	211	239	185
Donau-Ries								
Mietzuschuss	190	176	188	172	422	258	299	273
Lastenzuschuss	14	10	14	11	32	17	12	15
Insgesamt	204	186	202	183	454	275	311	288
Oberallgäu								
Mietzuschuss	417	395	342	345	653	537	634	454
Lastenzuschuss	15	23	14	21	19	18	27	17
Insgesamt	432	418	356	366	672	555	661	471
Schwaben								
Mietzuschuss	4 519	4 394	4 281	4 063	8 901	5 816	6 214	6 079
Lastenzuschuss	185	211	174	174	424	228	273	259
Insgesamt	4 704	4 605	4 455	4 237	9 325	6 044	6 487	6 338
Bayern								
Mietzuschuss	30 264	28 187	27 529	26 982	61 636	37 295	39 084	38 491
Lastenzuschuss	1 495	1 361	1 265	1 280	3 155	1 659	1 747	1 608
Insgesamt	31 759	29 548	28 794	28 262	64 791	38 954	40 831	40 099

Anlage 2 zum Schreiben des StMB vom 20.04.2021, Az. 35-4704-3-28

hier: Auszug aus der Wohngeldstatistik zum 31.12.2019

Wohngeldstatistik zum 31.12.2019	Wohngeld: Kreise, reine Wohngeldhaushalte, Durchschnittlicher Wohngeldanspruch, Art des Wohngeldes, Stichtag					
Kreise	Art des Wohngeldes					
	Insgesamt		Mietzuschuss		Lastenzuschuss	
	reine Wohngeld- haushalte	Durchschn. mtl. Wohngeld- anspruch	reine Wohngeld- haushalte	Durchschn. mtl. Wohngeld- anspruch	reine Wohngeld- haushalte	Durchschn. mtl. Wohngeld- anspruch
	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR
Bayern	39.843	155	37.686	153	2.157	191
Oberbayern	9.263	181	8.927	179	336	232
Ingolstadt (Krfr.St)	468	134	454	132	14	183
München, Landeshauptstadt	2.432	194	2.403	194	29	177
Rosenheim (Krfr.St)	384	178	370	178	14	169
Altötting (Lkr)	263	135	236	113	27	332
Berchtesgadener Land (Lkr)	384	146	364	141	20	227
Bad Tölz- Wolfratshausen (Lkr)	171	137	169	138	2	79
Dachau (Lkr)	431	218	415	215	16	275
Ebersberg (Lkr)	332	202	317	195	15	333
Eichstätt (Lkr)	35	153	33	144	2	300
Erding (Lkr)	301	198	281	189	20	331
Freising (Lkr)	580	221	562	221	18	220
Fürstenfeldbruck (Lkr)	575	217	550	214	25	275
Garmisch- Partenkirchen (Lkr)	314	157	308	158	6	145
Landsberg am Lech (Lkr)	258	189	247	189	11	198
Miesbach (Lkr)	98	149	94	147	4	210
Mühldorf a.Inn (Lkr)	179	131	166	128	13	169
München (Lkr)	391	195	380	194	11	206
Neuburg- Schrobenhausen (Lkr)	173	165	156	159	17	223
Pfaffenhofen a.d.Ilm (Lkr)	218	169	214	170	4	123
Rosenheim (Lkr)	589	176	566	175	23	189
Starnberg (Lkr)	113	170	108	165	5	288
Traunstein (Lkr)	315	136	294	133	21	185
Weilheim-Schongau (Lkr)	259	158	240	153	19	232
Niederbayern	3.856	133	3.559	129	297	172
Landshut (Krfr.St)	535	145	524	143	11	255
Passau (Krfr.St)	235	118	229	118	6	147
Straubing (Krfr.St)	378	117	368	117	10	124
Deggendorf (Lkr)	302	120	281	117	21	164
Freyung-Grafenau (Lkr)	278	123	239	116	39	164
Kelheim (Lkr)	346	151	327	146	19	234
Landshut (Lkr)	238	141	221	142	17	140
Passau (Lkr)	401	123	357	117	44	173
Regen (Lkr)	291	130	254	129	37	142
Rottal-Inn (Lkr)	374	139	327	133	47	179
Straubing-Bogen (Lkr)	160	135	144	128	16	200
Dingolfing-Landau (Lkr)	318	139	288	136	30	168
Oberpfalz	4.128	139	3.905	137	223	168
Amberg (Krfr.St)	357	114	352	113	5	187
Regensburg (Krfr.St)	1.470	169	1.449	169	21	234

Wohngeldstatistik zum 31.12.2019	Wohngeld: Kreise, reine Wohngeldhaushalte, Durchschnittlicher Wohngeldanspruch, Art des Wohngeldes, Stichtag					
Kreise	Art des Wohngeldes					
	Insgesamt		Mietzuschuss		Lastenzuschuss	
	reine Wohngeld- haushalte	Durchschn. mtl. Wohngeld- anspruch	reine Wohngeld- haushalte	Durchschn. mtl. Wohngeld- anspruch	reine Wohngeld- haushalte	Durchschn. mtl. Wohngeld- anspruch
	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR
Weiden i.d.OPf. (Krfr.St)	299	123	291	120	8	202
Amberg-Sulzbach (Lkr)	185	110	173	107	12	146
Cham (Lkr)	279	113	240	105	39	161
Neumarkt i.d.OPf. (Lkr)	271	124	250	119	21	183
Neustadt a.d.Waldnaab (Lkr)	244	105	217	103	27	123
Regensburg (Lkr)	447	142	423	139	24	185
Schwandorf (Lkr)	386	139	346	136	40	164
Tirschenreuth (Lkr)	190	100	164	93	26	144
Oberfranken	4.114	126	3.731	122	383	167
Bamberg (Krfr.St)	488	131	479	131	9	109
Bayreuth (Krfr.St)	704	137	689	134	15	254
Coburg (Krfr.St)	117	106	115	103	2	281
Hof (Krfr.St)	280	118	270	119	10	90
Bamberg (Lkr)	213	112	193	106	20	173
Bayreuth (Lkr)	235	124	195	116	40	163
Coburg (Lkr)	335	128	297	121	38	182
Forchheim (Lkr)	228	150	206	139	22	254
Hof (Lkr)	337	119	270	110	67	158
Kronach (Lkr)	207	118	178	114	29	142
Kulmbach (Lkr)	291	120	262	117	29	141
Lichtenfels (Lkr)	213	118	186	108	27	192
Wunsiedel i. Fichtelgebirge (Lkr)	466	126	391	121	75	150
Mittelfranken	8.158	166	7.816	164	342	209
Ansbach (Krfr.St)	222	137	215	132	7	291
Erlangen (Krfr.St)	448	143	442	142	6	186
Fürth (Krfr.St)	570	153	556	151	14	210
Nürnberg (Krfr.St)	4.654	180	4.478	179	176	202
Schwabach (Krfr.St)	240	166	224	160	16	258
Ansbach (Lkr)	340	165	324	163	16	202
Erlangen-Höchstadt (Lkr)	268	135	251	134	17	155
Fürth (Lkr)	287	151	266	138	21	313
Nürnberger Land (Lkr)	435	143	421	137	14	323
Neustadt a.d.Aisch- Bad Windsheim (Lkr)	155	138	142	135	13	167
Roth (Lkr)	284	149	257	147	27	164
Weißenburg- Gunzenhausen (Lkr)	255	130	240	128	15	156
Unterfranken	4.505	145	4.227	142	278	183
Aschaffenburg (Krfr.St)	490	142	483	141	7	226
Schweinfurt (Krfr.St)	294	127	289	128	5	59
Würzburg (Krfr.St)	1.230	154	1.219	153	11	224
Aschaffenburg (Lkr)	327	159	300	158	27	162
Bad Kissingen (Lkr)	312	116	282	111	30	167
Rhön-Grabfeld (Lkr)	215	150	178	137	37	214
Haßberge (Lkr)	213	131	184	126	29	161

Wohngeldstatistik zum 31.12.2019	Wohngeld: Kreise, reine Wohngeldhaushalte, Durchschnittlicher Wohngeldanspruch, Art des Wohngeldes, Stichtag					
Kreise	Art des Wohngeldes					
	Insgesamt		Mietzuschuss		Lastenzuschuss	
	reine Wohngeld- haushalte	Durchschn. mtl. Wohngeld- anspruch	reine Wohngeld- haushalte	Durchschn. mtl. Wohngeld- anspruch	reine Wohngeld- haushalte	Durchschn. mtl. Wohngeld- anspruch
	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR	Anzahl	EUR
Kitzingen (Lkr)	248	131	230	126	18	189
Miltenberg (Lkr)	427	163	393	160	34	194
Main-Spessart (Lkr)	173	125	157	119	16	186
Schweinfurt (Lkr)	209	151	170	146	39	176
Würzburg (Lkr)	367	142	342	138	25	192
Schwaben	5.819	152	5.521	150	298	199
Augsburg (Krfr.St)	1.844	168	1.810	168	34	182
Kaufbeuren (Krfr.St)	282	135	263	130	19	214
Kempton (Allgäu) (Krfr.St)	440	152	416	149	24	195
Memmingen (Krfr.St)	251	147	247	145	4	256
Aichach-Friedberg (Lkr)	256	146	245	142	11	244
Augsburg (Lkr)	575	157	529	152	46	216
Dillingen a.d.Donau (Lkr)	200	126	185	120	15	197
Günzburg (Lkr)	135	112	128	113	7	98
Neu-Ulm (Lkr)	533	167	487	164	46	207
Lindau (Bodensee) (Lkr)	192	127	183	126	9	144
Ostallgäu (Lkr)	289	153	263	149	26	192
Unterallgäu (Lkr)	226	129	200	123	26	173
Donau-Ries (Lkr)	208	131	196	126	12	218
Oberallgäu (Lkr)	388	136	369	132	19	215

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2021 | Stand: 31.03.2021 / 15:46:47